

Zeitschrift: Unsere Heimat : Jahresschrift der Historischen Gesellschaft Freiamt
Herausgeber: Historische Gesellschaft Freiamt
Band: 62 (1994)

Vorwort: Zum Geleit
Autor: Brüschweiler, Roman W.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Zum Geleit

Der Vorstand der Historischen Gesellschaft Freiamt freut sich, dass er trotz der spärlich gewordenen Freämter Geschichtsschreibung zwei Beiträge einer bekannten und bewährten Autorschaft in die Jahresschrift aufnehmen kann:

Seit jeher zeigt sich im Freiamt eine besondere Vorliebe am Produzieren und Konsumieren von Theateraufführungen oder, wie Franz Xaver Bronner Mitte des 19. Jahrhunderts aus der fernen Sicht eines Aarauers schrieb: «ein seltsamer Hang des Volkes, Schauspiele aufzuführen». Hugo Müller ist diesem interessanten «Hang» nachgegangen und berichtet über das Theaterleben Muris und seiner Umgebung während zweier Jahrhunderten. Mit dieser Arbeit hat der Autor einen beachtenswerten Beitrag zur Freämter Kulturgeschichte geschaffen.

Erfreulicherweise hat Verena Baumer-Müller dank ihrer Arbeiten über «General» Heinrich Fischer die Liebe zur Merenschwander Geschichte gefunden, und wir dürfen ein weiteres Mal unserer Leserschaft einen ihrer fundierten und interessanten Beiträge vorlegen. Schulgeschichte zeigt immer sehr direkte Bezüge zu Familien- und Gemeindeleben auf. Auch wenn wir in der vorbildlichen Ortsgeschichte «Merenschwand» von Hugo Müller einiges über die Schule erfahren, bringt uns die Autorin aus amtlichen Quellen und privaten Dokumenten viel Neues, vor allem auch aus dem Umkreis Heinrich Fischers, zu Kenntnis.

Dr. Roman W. Brüschiweiler
Präsident

